

Kompakt

DRK Gnarrenburg
Versammlung und Grünkohlessen
AUGUSTENDORF. Der Rotkreuz-Ortsverein Gnarrenburg lädt für Donnerstag, 7. April, zur Mitgliederversammlung ein. Das Treffen beginnt um 16.30 Uhr im Gasthaus „Zum Huvvenhoop“ in Augustendorf. Neben den Tätigkeitsberichten stehen Ehrungen und Vorstandswahlen auf der Tagesordnung. Nach der Versammlung findet für angemeldete Mitglieder und Gäste ein Grünkohlessen statt. „Nachzügler“ können sich bei Elisabeth Kübitz oder Gudrun Niemeyer telefonisch anmelden, so das DRK. (bz)

Familienzentrum „PaNaMa“
Flohmarkt „Rund ums Kind“
BREMERVÖRDE. Am Sonntag, 22. Mai, findet von 14 bis 17 Uhr im Familienzentrum „PaNaMa (Papa Nachwuchs Mama)“ in Bremervörde ein Flohmarkt „rund ums Kind“ statt. Kleidung, Spielsachen und Zubehör werden günstig zu erwerben sein. „Während die Eltern in Ruhe stöbern oder sich bei Kaffee und Kuchen über das Angebot von ‚PaNaMa‘ informieren, können die Kinder auf dem Spielplatz spielen“, so Ina Müller von „PaNaMa“. Standanmeldungen unter ☎ 01 52/07 55 34 35, E-Mail: panama-brv@gmx.de. (bz)

Schützenverein Aderlingen
Frühjahrsputz und Anchießen
ANDERLINGEN. Der Schützenverein Aderlingen veranstaltet am kommenden Sonnabend, 9. April, ab 13 Uhr einen Frühjahrsputz beim örtlichen Schießstand. Am Sonntag, 10. April, findet das Anchießen mit Vereinsmeisterschaft statt. Die Wettbewerbe beginnen um 10 Uhr. Um 14 Uhr finden die Preisverteilung und die Bekanntgabe der Vereinsmeister statt. Die Sieger werden am Sonnabend, 30. April, beim Grillabend geehrt. (bz)

Versammlung in Sandbostel
Schützenfest in Vorbereitung
SANDBOSTEL. Am kommenden Freitag, 8. April, versammeln sich die Mitglieder des Schützenvereins Sandbostel in der Gaststätte „Zum Grünen Jäger“. Die Zusammenkunft beginnt um 19 Uhr. Haupttagsordnungspunkt sind die Vorbereitungen für das Schützenfest, das am Himmelfahrtstag, in diesem Jahr am 5. Mai, stattfindet. (bz)

Schützenverein Oerel
Am Sonntag Übungsschießen
OEREL. Am kommenden Sonntag, 10. April, eröffnet der Schützenverein Oerel das Übungsschießen für Mitglieder. Zwischen 9.30 und 11.30 Uhr kann auf allen 50-Meter-Ständen mit Kleinkaliber (KK)-Gewehren geschossen werden, wie der Schützenvorstand in einer Presseinformation mitteilt. (bz)

Nieder Ochtenhausen
Schützen sammeln Papier
NIEDER OCHTENHAUSEN. Der Schützenverein Nieder Ochtenhausen sammelt am kommenden Sonnabend, 9. April, wieder Altpapier in Nieder Ochtenhausen ein. Die Einwohner werden gebeten, das Papier bis 9 Uhr gut sichtbar und gebündelt am Straßenrand abzulegen. (bz)



Die Verantwortlichen der BGG freuen sich auf den zweiten „Stoffwechsel“ im MöbelMarkt. Unser Foto entstand im vergangenen September vor der Premiere. Foto: Siems

„Stoffwechsel“ bei BGG: Wer tauscht mit?

Bremervörder Beschäftigungsgesellschaft veranstaltet „Klamottentauschparty“ im MöbelMarkt
Von Frauke Siems
BREMERVÖRDE. Für kommenden Sonnabend, 9. April, lädt die Bremervörder Beschäftigungsgesellschaft (BBG) zur zweiten „Klamottentauschparty“ in den MöbelMarkt ein. Gleichzeitig soll die Wiedereröffnung des Second-Hand-Ladens „FormiDabel“ gefeiert werden. Das von der BGG betriebene Geschäft ist vom langjährigen Standort der Neuen Straße in den MöbelMarkt in der Bremer Straße umgezogen.
 In erster Linie aber ist am Sonnabend „Stoffwechsel“ angesagt. Damit von 11 bis 15 Uhr ordentlich getauscht werden kann, ist die BBG auf die Mithilfe der Bremervörder angewiesen. Und so funktioniert es: „Nicht mehr so gern getragene Bekleidung, Fehlkäufe, Schuhe und Accessoires können bis Freitag, 8. April, täglich zwischen 10 und 18 Uhr im MöbelMarkt/FormiDabel abgegeben werden. Pro Person maximal fünf Kleidungsstücke und fünf Accessoires“, erklärt BGG-Geschäftsführer Andreas Alewelt. „Für jedes abgegebene Teil gibt es jeweils einen ‚Stofftaler‘“. Diese gilt es am 9. April einzutauschen: „Stoffwechsel“ eben.
 Nicht getauschte Bekleidung kommt nach dem Ende der Veranstaltung dem ‚FormiDabel‘ sowie dem Kinderschutzbund zu.
 Auch wer nicht aktiv am „Stoffwechsel“ teilnehmen möchte, ist dem BGG-Team herzlich willkommen. „Weil wir die Neueröffnung des ‚FormiDabel‘ und die Umgestaltung unserer Räumlichkeiten feiern, werden wir natürlich auch für das leibliche Wohl der Gäste sorgen“, verspricht Alewelt.

Lebendige Dorfgemeinschaft

„Heimatfrünn“ in Hönu-Lindorf veranstalten 43. Dorfabend – Duo „Nüsterplünn“ begeistert

Von Nora Buse
HÖNU-LINDORF. Auf Einladung der „Heimatfrünn“ hat sich die Hönu-Lindorfer Dorfgemeinschaft am Sonnabend zum traditionellen Dorfabend im Dorfgemeinschaftshaus getroffen, um gemeinsam ein paar vergnügliche Stunden zu verbringen.

Im vergangenen Jahr musste der Dorfabend ausfallen, umso mehr freute sich der „Heimatfrünn“-Vorsitzende Reinhard Brünjes am Samstagabend rund 80 kleine und große Einwohner zum 43. Dorfabend begrüßen zu können.



Der Musikernachwuchs des Spielmannszuges Hönu-Lindorf zeigte am Sonnabend beim Dorfabend sein Können.



Das Duo „Nüsterplünn“ brachte Seemannslieder ins Moor. Frank Nieswandt (Akkordeon/Gesang) und Kerstin Andersen (Gesang/Gitarre) begeisterten beim 43. Dorfabend in Hönu-Lindorf. Foto: Buse

Die musikalische Begrüßung übernahm der Nachwuchs des örtlichen Spielmannszuges. Anschließend verbreitete das Duo „Nüsterplünn“ mit traditionellen und modernen Seemannsliedern maritimes Flair in dem beschaulichen Moordorf. Frank Nieswandt und Kerstin Andersen verbindet nicht nur die Liebe zur Musik, sondern auch die Liebe zum Segeln. Seit einen Jahr stehen sie gemeinsam als das Duo „Nüsterplünn“ auf der Bühne. „Nüsterplünn“ ist übrigens ein Wort aus der Seemannsprache und bedeutet übersetzt ganz einfach „Taschentuch“. In dem 45-minütigen Konzert gab das Duo einen Einblick in sein abwechslungsreiches musikalisches Repertoire, das von Rio Reisers „Übers Meer“ über „Ich und ein Fass voller Wein“ von der Band „Versengold“ bis zu dem irischen Volkslied „Here’s a Health to the Company“ reichte.

Nach dem Konzert präsentierte die Trachtengruppe schwungvolle Tänze. Anschließend klang der kurzweilige Abend mit einem Bildervortrag von Reinhard Brünjes aus. In 1000 Fotos ließ der „Heimatfrünn“-Vorsitzende das Dorfgeschehen der vergangenen zwei Jahre noch einmal Revue passieren.

„Handwerk braucht ausbildungsfähige Lehrlinge“

CDU/FDP-Kreistagsgruppe informiert sich im „Haus des Handwerks“ – Nachfolger-Findung in Betrieben wird schwieriger

ROTENBURG. Die gute wirtschaftliche Entwicklung in Deutschland findet ihren Niederschlag auch in den Auftragsbüchern bei den Handwerksbetrieben im Landkreis Rotenburg. Die Auftragslage in den Innungen sei gut bis sehr gut. Aber es werde zunehmend schwieriger, ausbildungsfähige Lehrlinge zu bekommen. Auch die Nachfolger-Findung sei nicht immer einfach. Das hat die Mitglieder der CDU/FDP-Kreistagsgruppe bei ihrem Besuch im „Haus des Handwerks“ in Rotenburg erfahren. An dem Gespräch nahmen Kreishandwerksmeister Friedel Leefer, der Obermeister der Tischlerinnung, Helmut Siegmann, sowie der Geschäftsführer der Kreishandwerkerschaft, Ernst-Ulrich Pfeifer, teil.
 Mit 274 Betrieben in neun In-



Die CDU/FDP-Kreistagsgruppe informierte sich im „Haus des Handwerks“ über die aktuelle Lage in den heimischen Handwerksbetrieben. Foto: Bz

nungen gehört die Kreishandwerkerschaft Rotenburg zu den kleineren Kreishandwerkerschaften in Niedersachsen. Anders als bei den Handwerkskammern, so Ernst-Ulrich Pfeifer, sei die Mitgliedschaft in den Innungen freiwillig. Friedel Leefer betonte die Bedeutung der Dualen Ausbildung und des Meisterbriefes. Das deutsche Handwerk habe weltweit einen hervorragenden Ruf.
 Die Zusammenarbeit mit den Berufsbildenden Schulen sei optimal. Rund 200 Auszubildende würden alljährlich in den Handwerksbetrieben ausgebildet. Es gebe aber zunehmend offene

Kompakt

„Christen im Beruf“
Ulli Harraß hält Vortrag
BREMERVÖRDE. Für Freitag, 8. April, 19.30 Uhr, laden die „Christen im Beruf“ zu einem Vortrag ins „Haus am See“ in Bremervörde ein. Der Hamburger Journalist Ulli Harraß spricht zum Thema: „Woran ich noch glauben kann“. „Zielgruppe sind Menschen jeden Alters, die interessiert sind, Denkanstöße über Gott und die Welt zu bekommen“, erläutern „Christen im Beruf“. Ulli Harraß wird aus seinem Leben berichten, über seine Kraftquellen sprechen und als Medienprofi die „Tagesschau“ des Vortages „auseinandernehmen“, so die Veranstalter. (bz)

Kneipp-Verein unterwegs
Noch freie Plätze für Wien-Fahrt
BREMERVÖRDE. Die Rheuma-Liga AG Bremervörde geht auf Reisen: Vom 21. bis 28. August werden sich die Teilnehmer Prag, Wien und Dresden ansehen. „Eine Schifffahrt auf der Donau nach Bratislava, eine Tagesfahrt über Wachau runden das Programm ab. Es sind noch Plätze frei. Auch Nichtmitglieder sind willkommen“, teilt der Verein mit. Nähere Auskünfte erteilt Ilse-Marie Kackmann unter der Telefonnummer 0 41 44/81 26. (bz)

LEB Klenkendorfer Mühle
Nordic-Walking-Kurs beginnt am 7. April
BRILLIT. Erneut bietet die LEB Klenkendorfer Mühle in Brillit einen Nordic-Walking-Kurs an. Er beginnt am Donnerstag, 7. April, um 9 Uhr und findet an fünf Vormittagen einmal wöchentlich statt. Nach vier Wochen gibt es eine Nachbereitung. Anmeldungen werden unter ☎ 04763/8851 oder per E-Mail entgegenkommen (info@leb.gnb.de). (bz)

LEB Klenkendorfer Mühle
Dänisch-Kurs für Anfänger
BRILLIT. Die Ländliche Erwachsenenbildung (LEB) Klenkendorfer Mühle in Brillit bietet einen Dänisch-Kurs für Anfänger an. Dieser beginnt morgen um 19.30 Uhr, und findet zehnmal jeweils mittwochs statt. Anmeldungen nimmt die LEB Klenkendorfer Mühle unter ☎ 047 63/88 51, persönlich im Rathaus der Gemeinde Gnarrenburg, Zimmer 13, oder per E-Mail (info@leb.gnb.de) entgegen. (bz)

LEB Klenkendorfer Mühle
Noch Plätze frei
Dänisch-Kurs für Anfänger
BRILLIT. Die Ländliche Erwachsenenbildung (LEB) Klenkendorfer Mühle in Brillit bietet einen Dänisch-Kurs für Anfänger an. Dieser beginnt morgen um 19.30 Uhr, und findet zehnmal jeweils mittwochs statt. Anmeldungen nimmt die LEB Klenkendorfer Mühle unter ☎ 047 63/88 51, persönlich im Rathaus der Gemeinde Gnarrenburg, Zimmer 13, oder per E-Mail (info@leb.gnb.de) entgegen. (bz)

Die BZ als ePaper 
 www.brv-zeitung.de